

ARBEIT. LEBEN. GERECHTIGKEIT.

# WIR bauen fürs Leben!



01.03.2018: Bau-Tarifverhandlungen vertagt

## 2. Verhandlungstermin ohne Ergebnis!

Am Mittwoch, 28. Februar, und Donnerstag, 1. März, haben IG BAU und Bau-Unternehmer die Tarifverhandlungen fortgesetzt. Es geht um höhere Einkommen und weitere wichtige Regelungen im Bauhauptgewerbe. Die Arbeitgeber wollen den Erfolg der Branche nicht mit ihren Beschäftigten teilen. Sie spielen stattdessen mit vergifteten Angeboten.

Wir wollen:	Das wollen die Arbeitgeber:
<b>Sechs Prozent mehr Einkommen.</b> <i>Weil meine Leistung es wert ist!</i>	2018: tabellenwirksam 1,65% 2019: tabellenwirksam 1,65%
<b>Volles 13. Monatseinkommen, bundesweit.</b> <i>Weil meine Familie es wert ist!</i>	Dafür ist dann nichts mehr übrig!
<b>Wegezeit = Arbeitszeit.</b> <i>Weil meine Zeit es wert ist!</i>	Darüber wollen sie nicht verhandeln!
<b>Ausbildungskosten übernehmen.</b> <i>Weil unsere Zukunft es wert ist!</i>	Kein Angebot
<b>Gleiche Löhne in Ost und West.</b> <i>Weil es für die Deutsche Einheit endlich Zeit wird.</i>	zusätzliche Angleichungsschritte in Höhe von 1,35% in 2018 und 2019.

Die Arbeitgeber bieten zudem für den Westen undefinierte, tabellenunwirksame Einmalzahlungen. Diese bringen also nichts für Urlaubsgeld, 13. Monatseinkommen und die Rente. So kann es zu keinem Abschluss kommen. Die Verhandlungen stehen vor dem Scheitern. Zur Abwendung eines drohenden Streiks am Bau haben wir einer weiteren, letzten Verhandlung zugestimmt. Verhandlungstermin: 16. April 2018.

Wer ein anderes Ergebnis will, wird Mitglied der IG BAU und unterstützt uns aktiv.

**Nähere Infos gibt es bei den IG BAU-Ansprechpartner vor Ort.**